

# Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

## I. Kammer.

N<sup>o</sup> 91.

Dresden, den 27. April

1868.

### Einundneunzigste öffentliche Sitzung der Ersten Kammer

am 24. April 1868.

#### Inhalt:

Vorlesung und Genehmigung des Protokolls der vorigen Sitzung. — Registrandenvortrag Nr. 896—908. — Entschuldigungen. — Mündlicher Vortrag der zweiten Deputation a) über die Resultate des Vereinigungsverfahrens beim Budget (Pos. 14 der Staatseinnahmen, 23 b, 30 M, 33 g, 66, 85 a 4, 87, 89 der Staatsausgaben) und b) die Petition Jost's und Genossen, Kriegsschädenvergütung betreffend. — Mündlicher Vortrag der ersten Deputation über die Anträge des Abg. Belleville, die Aufhebung der §§. 76, 123, 124 und 125 der Verfassungsurkunde betreffend. — Berathung des Berichts der ersten Deputation über das königl. Decret, die Zurücknahme des Entwurfs zum Gesetze, die juristischen Personen und die Vorlegung eines anderweiten Entwurfs betreffend. — Mittheilung des königl. Decrets seitens des Präsidenten, den Schluß des gegenwärtigen Landtags betreffend.

Präsident von Friesen eröffnet die Sitzung 11 Uhr 18 Minuten in Gegenwart des Herrn königl. Commissars Geh. Regierungsrath Schmalz, sowie in Anwesenheit von 28 Kammermitgliedern und es wird zunächst das über die letzte Sitzung aufgenommene Protokoll vom Secretär Amtshauptmann von Egidy vorgelesen, ohne Widerspruch genehmigt und von den Herren Bürgermeister Müller und Kammerherrn von Schönberg-Bibran vorschriftsmäßig mitvollzogen.

Präsident von Friesen: Es folgt nun der Vortrag aus der Registrande; Herr Secretär von Egidy wird ebenfalls die Güte haben, denselben zu bewirken.

I. R. (7. Abonnement.)

(Nr. 896.) Protokollextract der Zweiten Kammer vom 16. April 1868, enthaltend die Berathung des anderweiten Berichts über Abtheilung G des Ausgabebudgets, das Departement des Cultus und öffentlichen Unterrichts betreffend.

Präsident von Friesen: Dieser Protokollextract ist sofort an die zweite Deputation abgegeben worden.

(Nr. 897.) Dergleichen Extract vom 17. April d. J., die Berathung des Berichts enthaltend über die Petition des Gemeinderaths zu Schloß-Chemnitz, eine Unterstützung von 10,000 Thlr. aus der Staatskasse zu Erbauung eines Kirchturmes betreffend.

Präsident von Friesen: Ist ebenfalls an die zweite Deputation abgegeben worden.

(Nr. 898.) Dergleichen Extract von demselben Tage, den Vortrag der Ständischen Schrift enthaltend über die Petition des hydro-diätetischen Vereins zu Dresden, die Abänderung einiger Gesetzesvorschriften betreffend, welche der freien Ausübung der Naturheilkunde zur Zeit noch im Wege stehen.

Präsident von Friesen: Die Schrift ist bereits in beiden Kammern genehmigt und abgegangen; es kommt daher der Protokollextract ad acta.

(Nr. 899.) Dergleichen Extract von demselben Tage, den mündlichen anderweiten Bericht über die Petition des Stadtraths zu Pöngsberg zc. um Erhebung des dasigen Wochenblattes zum Amtsblatte betreffend.

Präsident von Friesen: Wird an die vierte Deputation zu übergeben sein, damit sie das Vereinigungsverfahren abhalten könne.

(Nr. 900.) Dergleichen Extract von demselben Tage, den Vortrag der Ständischen Schrift über den mittels allerhöchsten Decrets vorgelegten Gesetzentwurf wegen Einführung einer allgemeinen Hundesteuer betreffend.

Präsident von Friesen: Die Schrift ist in beiden Kammern genehmigt, auch bereits abgegangen; es kommt daher der Protokollextract ad acta.

(Nr. 901.) Dergleichen Extract von demselben Tage, die Beschlußfassung über die Petition des Gasthofsbesizers Zenzsch in Tolkewitz um eine Entschädigung in einer Schankconcessionsfache betreffend.